

Schweizer Familie

Anleitung für Baby-Strickset:
SF 42/2013

Realisation **Trix Nigg, Gertrud Ammann, Schulana**
Fotos **Christian Dietrich**

Legende

M: Maschen	zusstr: zusammenstricken
N: Nadel	aufn: aufnehmen
R: Reihe	U: Umschlag
re: rechts	Km: Kettmasche
li: links	fM: feste Masche
str: stricken	Lm: Luftmasche
	Stb: Stäbchen

Je nach Strickart und bei der kleineren Konfektionsgrösse fällt der Verbrauch der Wolle grösser oder kleiner aus. Mit der eventuell anfallenden Restwolle kann man Kleidchen mit gehäkelten Blümchen oder mit einer Zierkante ergänzen. Oder man vergrössert die Decke, indem man mehrere Runden umhäkelt. Auch Bälle eignen sich bei Materialüberschuss. Die zusätzlichen Angaben sind auf Seite 2 (siehe Restwolle verarbeiten) der Anleitung aufgeführt.

Wolle:

Merino-Cotton 135 von Schulana (53% Merino-Schurwolle, 47% Baumwolle, 50 g = 135 m)
Farben: hellgrün Nr. 52, rot, Nr. 98, weiss Nr. 1
Von der Hauptfarbe 350 g, 2. und 3. Farbe je 100 g
Davon für Jäckchen, Mütze und Socken insgesamt 200 (250) g

Grundmuster:

Rippen = kraus rechts: Hin- und Rückreihe re str.
Strickmuster II: Glatt rechts: Hinreihe re, Rückreihe li str.

Tipp

Unbedingt Mass nehmen, die Maschenprobe vergleichen und eventuell zu kleineren Stricknadeln greifen. Zuerst die Kleidung ohne Verzierungen stricken, dann die Decke arbeiten, um festzustellen, ob Restwolle zur Verfügung steht (vor allem bei Grösse 68).



JÄCKCHEN

Grösse 56/62 und 68

Material: 100 (150) in der Hauptfarbe, Stricknadel Nr. 4, Häkelnadel Nr. 3½, 3 Knöpfe.

Maschenprobe im Grundmuster: 10 cm x 10 cm = 23 M x 42 R.

Das Jäckchen an einem Stück quer stricken, am linken Ärmel beginnen: Anschlag 38 (44) M, 3 R im Grundmuster str, 1. N = Rückreihe, dann 2 R im Muster II, weiterfahren mit Grundmuster.

Für die Ärmelschräge beidseitig (nach der ersten und vor der letzten Randmasche) in jeder 12. R 1 (5) x 1 M, dann in jeder 10. R 4 (0) x 1 M aufn = 48 (54) M.

Nach 15,5 (17,5) cm ab Anschlag für das Vorder- und das Rückenteil beidseitig 1 x 29 (31) M dazu anschlagen = 106 (116) M.

Nach weiteren 7,5 (8,5) cm für den Halsausschnitt die Arbeit in der Mitte teilen = je 53 (58) M für das linke Vorder- und Rückenteil. Mit dem Rückenteil fortfahren.

Nach 10 cm ab Halsausschnittbeginn M stilllegen und mit dem li

Vorderteil weiterfahren. Dabei für den Halsausschnitt am inneren Rand 1 x 5 M abketten = 48 (53) M. Nach 5,5 cm ab Halsausschnittbeginn 2 R glatt re, dann 4 R Grundmuster str. M abk.

Für das rechte Vorderteil 48 (53) M anschlagen, 3 R im Grundmuster str, dabei mit einer Rückreihe beginnen. Fortfahren mit 2 R im Muster II, dabei in die 1. R die Knopflöcher einarbeiten: 5. und 6. M re zusstr, 1 U, * 8 M re, 2 m re zusstr, 1 U, ab * 2 x arbeiten. In der folgenden R die U re str.

Nun im Grundmuster weiterstr. Nach 7 cm ab Anschlag des rechten Vorderteils am re Rand 5 m dazu anschlagen = 53 (58) M und über alle M (auch die stillgelegten M des Rückenteils) arbeiten = 106 (116) M. Nach weiteren 7,5 (8,5) cm beidseitig 29 (31) M abk = 48 (54) M.

Für die Ärmelschräge beidseitig in jeder 10. R 4 (0) x 1 M, dann in jeder 12. R 1 (5) x 1 M abn (nach der 1. und vor der letzten Rndm je 2 m re zusstr) = 38 (44) M. nach 14 (16) cm ab Ärmelbeginn 2 R glatt re str, dann 3 R im Grundmuster str. M abk.

Ausarbeiten:

Arbeit spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Den Halsausschnitt mit 1 R Km umhäkeln. Die Ärmel und Seitennähte schliessen, Knöpfe annähen.

Rotes Modell: Für eine verspielte Bordüre am Halsausschnitt und an den Unterkanten eine 2. R im Picotmuster häkeln.

Weisses Modell: Blümchen häkeln und am Halsausschnitt oder nach Belieben annähen.

Die zusätzlichen Angaben sind auf Seite 2 (siehe Restwolle verarbeiten) der Anleitung aufgeführt.

BALL

Material: Restfarben, Stricknadel Nr. 3, Stopfwatte.

Maschenprobe im Grundmuster: 10 cm x 10 cm = 25 M x 46 R.

Die Streifenfolge beliebig, je nach Restwolle stricken. Zuerst das Mittelteil str, mit einer Rückreihe beginnen. 24/18 M anschlagen und im Grundmuster 96/72 str, M abk.

Ausarbeiten:

Aus den seitlichen Rändern je 48/36 M = aus jeder 2. R 1 M auffassen und im Grundmuster in einer Farbe str. Dabei 3/2 x in jeder 2. R jeweils 2 M zusstr = 12/9 M. Die restlichen M mit einem Faden zusammenziehen. Die Naht beidseitig bis je zu einem Drittel schliessen, Ball mit Stopfwatte füllen und die offene Naht schliessen.

2. Quadrat: 10 M in Weiss anschlagen: Um dieses Q mit dem ersten zu verbinden, 1 M aus der Rand-M des 1. Q auffassen (von vorne einstecken), Arbeit wenden, 1 M li abheben (Faden vor der Arbeit), 1 M re, dann die abgehobene M überziehen, 8 M re, Rand-M. Die Verbindung immer am linken Rand arbeiten. Im GM str, nach 20 R 9 M abk, wieder 1 m aus der Rand-M des 1. Q auffassen und die restlichen M abk (= über die aufgefasste M ziehen), dann die aufgefasste M stilllegen. Die folgenden 16 Quadrate in der beschriebenen Farbfolge wie das 2. Q arb.

2. Reihe:

1. Quadrat: Zu der stillgelegten M des 2. Q der 1. R noch weitere 9 M in Natur von vorne (= von rechts nach links) aus dem 1. Q der 1. R auffassen. 20 R im GM str, M abk.

2. Quadrat: Zu der stillgelegten M des 3. Q der 1. R noch weitere 9 M in Rot von vorne (= von nach links) aus dem 2. Q der 1. R auffassen. Die Verbindung wie beim 2. Q der 1. R arb, im GM str und nach 20 R ebenso beenden.

Folgende Reihen:

Die restlichen R wie die 2. R arbeiten, jedoch die Farbfolge beachten. Bei der letzten, 12. R jeweils alle M abk.

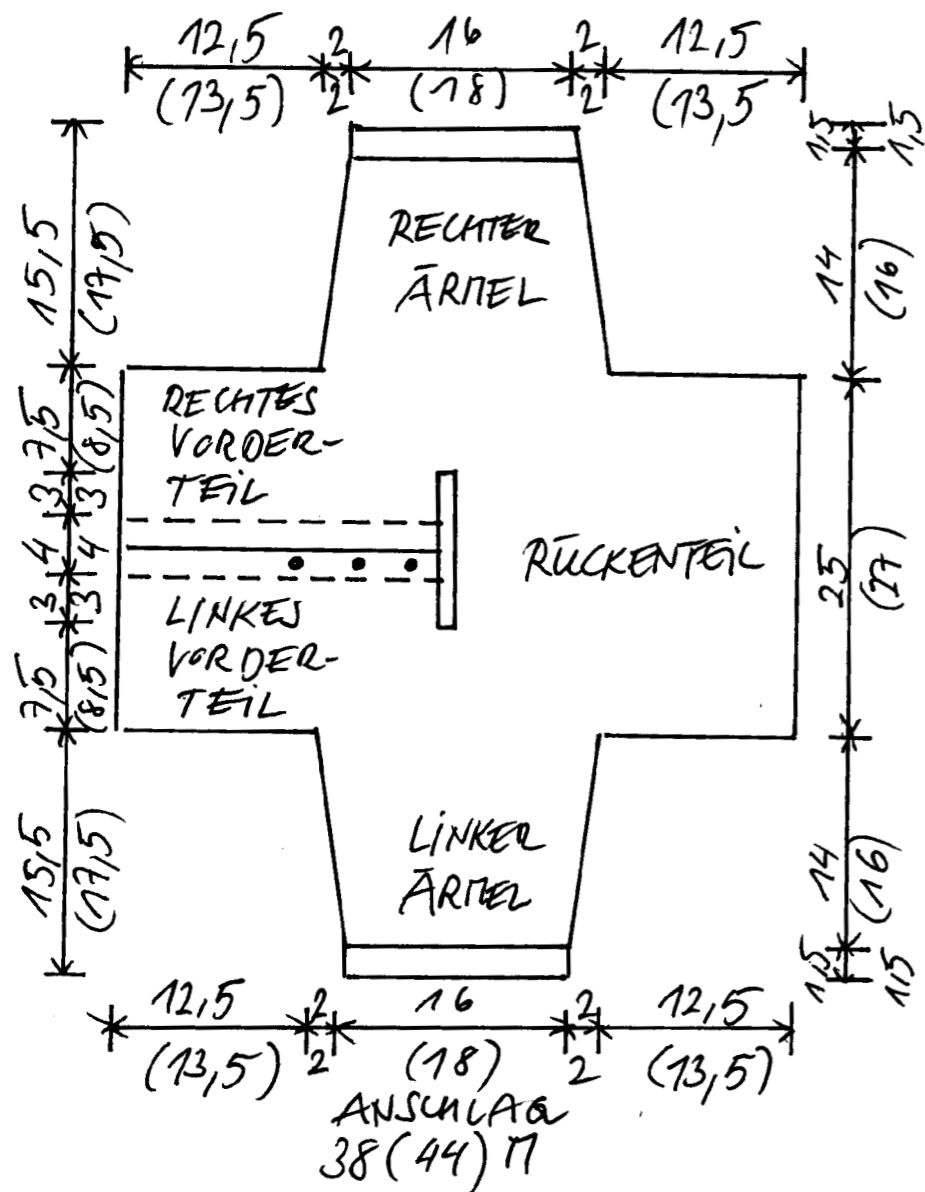
Ausarbeiten:

Teil spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Den Rand in der Hauptfarbe mit fM 2-3 Runden umhäkeln. Je 1 fM in die Anschlag- und Abkettmaschen, 1 fM in jede Rand-M häkeln. An den Ecken jeweils 3 fM in die fM der Vorrunde häkeln.

MUSTER DECKE MIT QUADRATEN

12.	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W
11.	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G
10.	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R
9.	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W
8.	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G
7.	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R
6.	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W
5.	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G
4.	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R
3.	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W
2.	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G
1.	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R	G	W	R

MUSTER JÄCKCHEN



Ausarbeiten:

Nähte schliessen.
Rotes Modell: An der oberen Kante 1 Runde Km häkeln, dann 1 Runde im Picotmuster.
Weisses Modell: Je ein gehäkeltes Blümchen seitlich oder mittig annähen.

RESTWOLLE VERWERTEN:

Picotmuster gehäkelt (rotes Modell):
 * 2 Kettmaschen, 1 fM, 3 Lm, 1 fM in die vorhergehende fM, ab * wiederholen.
Gehäkelt Blümchen (weisses Modell):
1. Runde: 12 fM in einen losen Fadenring häkeln. Die Runde mit einer Km schliessen.
2. Runde: 1 Lm, * in die nächste fM: 1 halbes Stb, 2 Stb, 1 halbes Stb. 1 Km in die folgende fM. Ab * noch 5 x wdh., sodass 6 Blütenblätter entstehen.

GESTREIFTE DECKE

ca. 75 cm x 70 cm
Material: 100 g in der Hauptfarbe, je 100 g der beiden anderen Farben, Stricknadel Nr. 4½, Häkelnadel Nr. 3½.

Maschenprobe im Grundmuster: 10 cm x 10 cm = 18 M x 34 R.

Streifenfolge: 1 Rückreihe in der Hauptfarbe, * je 2 R in den 2 anderen Farben, 2 R in der Hauptfarbe, ab * stets wiederholen.

Anschlag 128 M in der Hauptfarbe, im Grundmuster die Streifenfolge str, nach ca 75 cm ab Anschlag, nach 2 R in der Hauptfarbe die M abk.

Ausarbeiten: Die seitlichen Ränder mit 1 R fM (rotes Modell evtl. 1 R im Picotmuster) in der Hauptfarbe umhäkeln.

Bei Restwolle: Die Ränder mit zusätzlichen R mit fM umhäkeln.

MÜTZE



Grösse 56/62
Material: 50 g in der Hauptfarbe Stricknadel Nr. 3 (3½).

Maschenprobe im Grundmuster: 10 cm x 10 cm = 25 M x 43 R.

Die Mütze in einem Stück querstricken: An den Seiten entstehen dank den Ab- und Zunahmen Zacken: Anschlag 34 M, im Grundmuster str, dabei * am re Rand in jeder 2. R nach der Randmasche 13 x 1 M aus dem Querfaden re verschränkt aufn. Gleichzeitig am linken Rand in jeder 2. R 13 x vor der Randmasche 2 M re zusstr. Dann 13 x die Abnahmen am re Rand und die Zunahmen am li Rand arb. Ab * 3 x arbeiten. M abk.

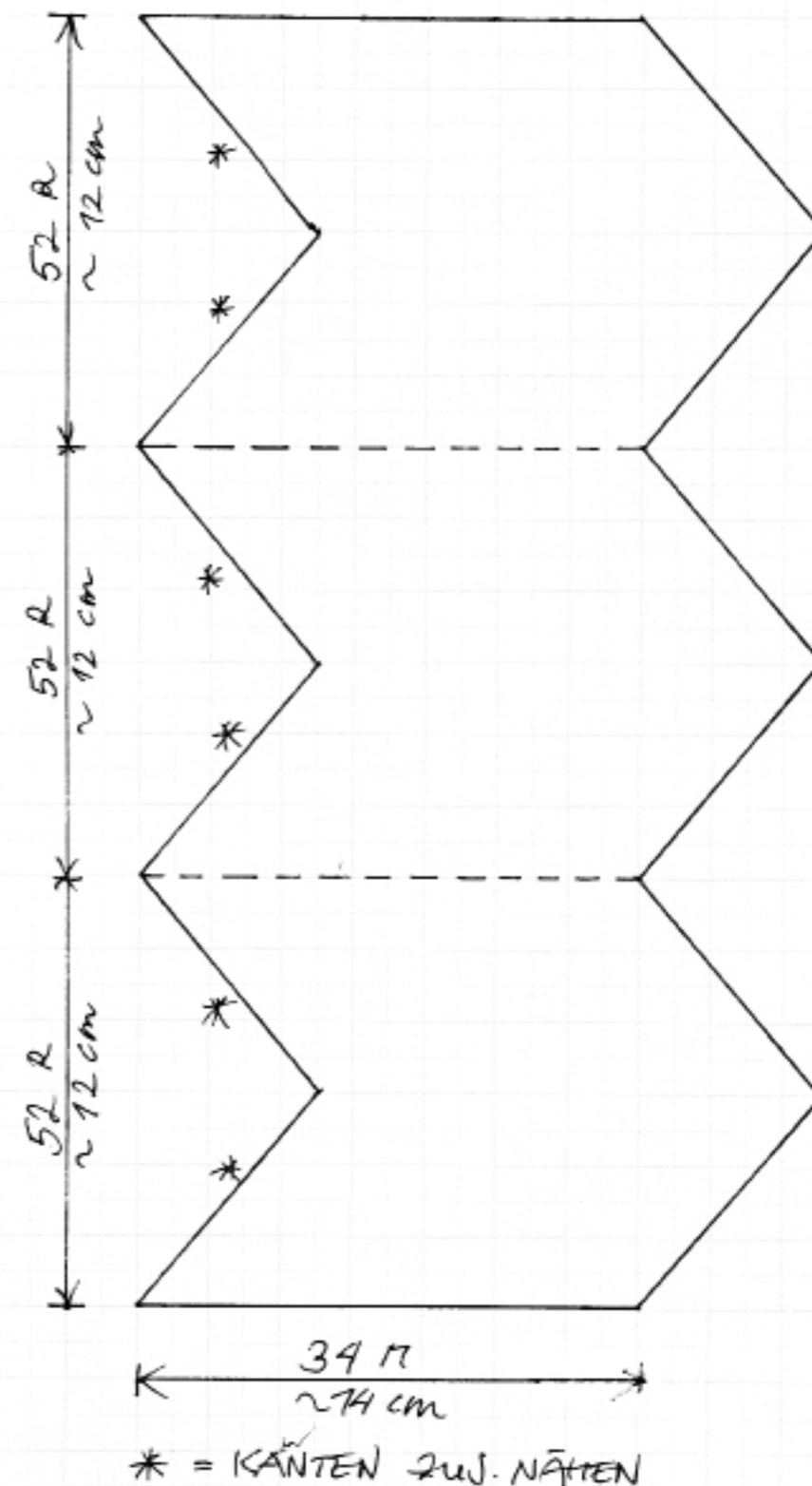
Ausarbeiten: Den Anschlag an die Abkettkante nähen. Eine Seite mit den Zacken so zusammennähen, dass sie eine Spitze bilden.

Rotes Modell: Die Mützenkante mit einer R Km und einer Reihe im Picotmuster umhäkeln.

Weisses Modell: Mehrere Blümchen häkeln und an die Mütze nähen.

Die zusätzlichen Angaben sind auf Seite 2 (siehe Restwolle verarbeiten) der Anleitung aufgeführt.

MUSTER MÜTZE



DECKE MIT QUADRATEN

ca. 80 cm x 60 cm
Material: 100 g in der Hauptfarbe, je 100 g der beiden anderen Farben, Stricknadel Nr. 3- 3½, Häkelnadel Nr. 3.

Maschenprobe im Grundmuster: 10 cm x 10 cm = 25 M x 46 R.

Randmasche: Die letzte M jeder R li abheben (Faden vor der Arbeit), die 1. M jeder R re str.
Legende: Q = Quadrat, GM = Grundmuster

1. Reihe:
1. Quadrat: 10 M in Grün anschlagen, 20 R im GM str, M abk.

SÖCKCHEN



Material: 50 g in der Hauptfarbe Stricknadelspiel Nr. 3.
Maschenprobe im Grundmuster: 10 cm x 10 cm = 25 M x 46 R.

Die Söckchen von oben nach unten in einem Stück str (2 x arbeiten):

33 m anschlagen, 3 R im Grundmuster str, dabei mit einer Rückreihe beginnen. Dann 2 R glatt re und danach im Grundmuster fortfahren. Nach 20 R beidseitig 12 M stilllegen und nur noch über die mittleren 9 M 22 R str, dann M stilllegen. Nun über die 12 stillgelegten M der rechten Seite re str, dann aus dem seitlichen Rand der mittleren M 11 M auffassen und die 12 stillgelegten M der linken Seite re str = 55 M. Noch 11 R str, dann für die Sohle über die ersten 31 m str, 2 M re zusstr, Arbeit wenden. * 1 M re abh, 7 M re, 2 M re zusstr, Arbeit wenden, ab * wiederholen, bis beidseitig nur noch 5 M übrig sind = 19 M. M abk.